

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

1. Ergonomie und Handhabung

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Spaltenreinigungsbürste wurde von mehreren Personen mit unterschiedlichen Handgrößen getestet, um die Ergonomie und den Komfort beim Halten zu bewerten. Jeder Tester hat die Bürste für einen Zeitraum von fünf Minuten verwendet und darauf geachtet, wie sich die Griffigkeit anfühlt.

In diesem Schritt wurde die Bürste von Testpersonen mit kleinen, mittelgroßen und großen Händen benutzt. Die Testpersonen hielten die Bürste fest und führten typische Bewegungen aus, die bei der Reinigung erforderlich wären. Während des Tests konzentrierten sich die Testpersonen darauf, festzustellen, ob der Griff genügend Polsterung und eine angenehme Form bot, um den Druck auf die Handflächen zu minimieren, und ob es möglich war, die Bürste sicher zu halten, ohne dass sie verrutschte.

Schritt 2: Die Tester haben die Bürste in verschiedenen Handpositionen gehalten, um festzustellen, ob die Handhabung einfach und intuitiv ist. Dabei wurde darauf geachtet, ob die Bürste auch bei längerem Gebrauch keine Ermüdung verursacht.

In diesem Schritt wurde die Bürste in verschiedenen Greifmethoden wie z. B. einem Fingergreif und einem Handflächengreif gehalten. Die Tester rotierten ihre Handpositionen, um den möglichen Einsatz in unterschiedlichen Szenarien zu simulieren, z. B. in vertikalen und horizontalen Richtungen. Es wurde evaluiert, inwieweit die Bürste in ihren unterschiedlichen Haltungen das Handgelenk und die Finger belastet und ob ein kontinuierlicher Einsatz über fünf Minuten zu einer spürbaren Ermüdung führte.

Schritt 3: Die Tester haben die Bürste in engen und schwer zugänglichen Bereichen eingesetzt, um zu beurteilen, wie leicht sich die Bürste führen lässt und ob die Handhabung in diesen Bereichen ergonomisch ist.

In diesem Schritt wurden verschiedene Testsituationen geschaffen, um die Handhabbarkeit der Bürste in engen Spalten und Nischen zu simulieren. Dazu wurden Kanten, Ecken und schmale Zwischenräume benutzt. Die Testpersonen achteten darauf, wie leicht oder schwierig es war, die Bürste in begrenzten Bewegungsräumen zu manövrieren. Zudem wurde der Komfort beim Halten und Führen der Bürste in diesen spezifischen Szenarien bewertet, und ob die ergonomische Gestaltung der Bürste eine effektive Reinigung in diesen schwer zugänglichen Orten ermöglicht.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Bürste liegt perfekt in der Hand von verschiedenen Handgrößen, unabhängig von der Halteposition, und verursacht selbst nach intensivem Gebrauch keine Ermüdung. Sie ist in allen Situationen, einschließlich enger Bereiche, leicht und mühelos zu handhaben.

90 Punkte: Die Bürste bietet hohen Komfort in verschiedenen Haltepositionen und ist intuitiv nutzbar, obwohl sie in extrem engen Bereichen leicht unhandlich ist. Nach fünfminütiger intensiver Nutzung tritt keine nennenswerte Ermüdung auf.

80 Punkte: Die Bürste bietet guten Komfort und ist einfach zu bedienen, jedoch bemerken die Benutzer nach längerer Nutzung anfängliche Ermüdungserscheinungen in den Händen. In den meisten engen Bereichen bleibt die Handhabung weitgehend positiv.

70 Punkte: Die Bürste bietet akzeptablen Komfort und ist im Allgemeinen benutzerfreundlich, jedoch stellt sich heraus, dass sie für verschiedene Handgrößen nicht optimiert ist, was die Handhabung bei längeren Einsätzen beeinträchtigen kann.

60 Punkte: Die Bürste hat Schwierigkeiten in der Handhabung und Benutzer erleben nach kurzer Zeit eine deutliche Ermüdung. Die ergonomische Form scheint für verschiedene Benutzer nicht ideal zu sein, was sich negativ auf die Kontrolle der Bürste auswirkt.

50 Punkte: Die Bürste wird als unergonomisch empfunden und führt schnell zu deutlicher Ermüdung. Die unzureichende Anpassung an unterschiedliche Handgrößen und Positionen erschwert die effektive Nutzung.

40 Punkte: Die Bürste ist schwer zu kontrollieren, fühlt sich unhandlich an und macht die genaue Führung schwierig. Dies kann insbesondere in beengten Bereichen ein großer Nachteil sein.

30 Punkte: Die Bürste ist unangenehm zu greifen und führt zu häufigem Abrutschen in den Händen der Benutzer. Die Handhabung ist insgesamt unbefriedigend.

20 Punkte: Die Bürste verursacht sofortige Ermüdung und sogar Schmerzen bei intensiver Nutzung. Die ergonomische Konstruktion scheint nicht auf die physische Belastbarkeit der Hände abgestimmt zu sein.

10 Punkte: Die Bürste wird als nahezu unbrauchbar angesehen, da sie erhebliche Schwierigkeiten in der Handhabung bereitet. Benutzer erleben fast sofort Unbehagen, was ihre Fähigkeit zur effektiven Nutzung stark einschränkt.

2. Kompatibilität mit verschiedenen Spaltengrößen

Testdurchführung:

Schritt 1: Verschiedene Spaltengrößen von 1 cm bis 5 cm wurden ausgewählt.

In diesem ersten Schritt wurde eine Serie von Spalten vorbereitet, um die Flexibilität der Bürste beim Einpassen in Spalten von minimal 1 cm bis maximal 5 cm Breite zu testen. Jede Spalte wurde mit der Bürste durchlaufen, um objektiv zu evaluieren, ob die Bürste die Breite der Spalten korrekt handhaben konnte. Getestet wurde dabei insbesondere, ob die Bürste ohne Kraftanwendung in die engen Spalten eingeführt werden kann und auch leicht in breiteren Spalten manövriert.

Schritt 2: Die Bürste wurde durch die Spalten bewegt, um zu sehen, ob sie leicht hindurchgleitet oder ob sie stecken bleibt.

Es wurde überprüft, wie reibungslos die Bewegung der Bürste durch die präparierten Spalten verläuft. Besondere Aufmerksamkeit lag darauf zu beobachten, ob die Bürste vollständig durch jede Spalte hindurchgleiten kann, ohne zwischendurch stecken zu bleiben. Die Untersuchung umfasste auch die Beobachtung, ob die Bürste in der Lage war, die gesamte Breite jeder Spalte gleichmäßig abzudecken und eventuelle Engpässe zu überwinden, die das reibungslose Gleiten behindern könnten.

Schritt 3: Der Test wurde mit Spalten unterschiedlicher Formen durchgeführt, um zu prüfen, ob die Bürste auch in unregelmäßig geformten Spalten effektiv funktioniert.

Es wurden verschieden geformte Spalten vorbereitet, einschließlich solche mit asymmetrischen oder unregelmäßigen Konturen, um die Vielseitigkeit der Bürste über gerade Linien hinaus zu testen. Ziel war es, die Fähigkeit der Bürste zu bewerten, sich effektiv an unterschiedliche Formen und Beschaffenheiten der Spalten anzupassen, ohne dass wesentliche Probleme bei der Handhabung auftreten. Dabei wurde geprüft, ob die Bürste ihre Funktionalität in der Reinigung und Erreichbarkeit auch unter ungewöhnlichen Bedingungen beibehalten kann.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Bürste passt perfekt in alle getesteten Spaltengrößen und -formen. Dies bedeutet, dass die Bürste in jeder getesteten Spaltengröße unabhängig von deren Form völlig reibungslos funktioniert hat, ohne dass es zu einem Verklemmungs- oder Passformproblem kam.

90 Punkte: Die Bürste passt gut in die meisten Spalten, leichte Schwierigkeiten bei extrem engen oder weiten Spalten. Wenige Male könnte ein geringer Widerstand spürbar gewesen sein, insbesondere in extrem engen oder weiten Fällen, jedoch hat dies die generelle Funktionalität nur minimal eingeschränkt.

80 Punkte: Die Bürste passt gut in mittlere Spalten, hat jedoch Probleme mit sehr engen oder weiten Spalten. In den zentralen Größenbereichen gab es kaum Problemfälle, jedoch kam es in den äußeren Extrembereichen mehrfach zu Schwierigkeiten beim Manövrieren.

70 Punkte: Die Bürste passt akzeptabel, jedoch nicht in alle Spaltengrößen. Hierbei konnte festgestellt werden, dass es insbesondere in den Extremgrößen auffällige Hindernisse gab, die eine problemlose Nutzung verhinderten.

60 Punkte: Die Bürste passt nur in einige Spalten und ist in anderen unbrauchbar. Einige Spalten konnten mit relativer Leichtigkeit bearbeitet werden, während andere entweder gar nicht erreichbar waren oder die Bürste feststeckte.

50 Punkte: Die Bürste passt in wenige Spalten und bleibt oft stecken. Die Mehrheit der getesteten Spaltengrößen verursachte erhebliche Passformprobleme und Verklemmungen.

40 Punkte: Die Bürste ist kaum kompatibel mit den getesteten Spaltengrößen. Die überwiegende Anzahl der getesteten Spalten stellte unüberwindbare Hindernisse dar, die eine funktionale Nutzung unter normalen Bedingungen erschwerte.

30 Punkte: Die Bürste passt selten in die Spalten und bleibt oft hängen. In fast allen Tests gab es Gravierende Vorfälle von Verklemmungen, die eine effiziente Nutzung in Frage stellten.

20 Punkte: Die Bürste passt in keinen der getesteten Spalten. Kein positiver Testlauf konnte weder in Standard- noch in unregelmäßigen Spalten durchgeführt werden.

10 Punkte: Die Bürste ist völlig unbrauchbar für die getesteten Spaltengrößen. In keinem einzigen Testdurchlauf zeigte die Bürste eine praktische Anwendbarkeit.

3. Reinigungseffizienz bei unterschiedlichen Verschmutzungsgraden

Testdurchführung:

Schritt 1: Spalten wurden mit unterschiedlichen Verschmutzungsgraden vorbereitet, von leichtem Staub bis zu hartnäckigem Schmutz. Die Bürste wurde in jedem Spalt eingesetzt, um die Reinigungsleistung zu bewerten.

In diesem Schritt wurden mehrere Testspalten erstellt, die mit diversen Verschmutzungsarten und -graden präpariert wurden. Zu Beginn waren einige Spalten nur mit leichtem Staub bedeckt, wohingegen andere Spalten absichtlich mit hartnäckigeren Verschmutzungen, wie eingetrockneten Schlamm oder klebrigen Substanzen, vorbereitet wurden. Die Bürste wurde dann systematisch in diese Spalten eingeführt, um die Effektivität ihrer Reinigungsfunktion zu prüfen. Jede Bewegung der Bürste wurde genau beobachtet, um festzustellen, wie gut sie unterschiedliche Schmutzarten entfernen konnte.

Schritt 2: Nach der Reinigung wurde die Menge des entfernten Schmutzes bewertet, indem die Spalten visuell inspiziert und der verbleibende Schmutz verglichen wurde.

Nach Abschluss der Reinigungsdurchgänge in den vorbereiteten Spalten wurden die Ergebnisse sorgfältig analysiert. Die Inspektoren führten eine visuelle Prüfung der Spalten durch, um den verbliebenen Schmutzanteil genau zu bestimmen und zu dokumentieren. Hierbei wurde verglichen, wie viel Schmutz tatsächlich entfernt wurde und wie viel noch in den Spalten verblieben war. Die Ergebnisse wurden dann mit den vorherigen Zuständen der Spalten abgeglichen, um die Reinigungseffizienz der Bürste unter realen Bedingungen objektiv zu bewerten.

Schritt 3: Der Test wurde mit verschiedenen Verschmutzungsarten (Staub, Krümel, Fett) wiederholt, um die Vielseitigkeit der Bürste zu prüfen.

Der Test wurde mit unterschiedlichen Arten von Verschmutzungen wiederholt, darunter feiner Staub, grobe Krümel und schwieriger zu entfernende Fettflecken. Dies geschah, um die Vielseitigkeit und Anpassungsfähigkeit der Bürste bei der Anwendung auf unterschiedliche Schmutzarten zu beurteilen. Jede Reinigungsaktion wurde genau dokumentiert, um festzustellen, ob die Bürste ihre Leistung bei verschiedenen Materialien konsistent beibehält. Die Effizienz der Bürste wurde daran gemessen, wie gut sie mit den spezifischen Herausforderungen jeder Schmutzart umgeht.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Bürste entfernt alle Arten von Schmutz vollständig und effizient. Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Bürste in der Lage ist, jeden Schmutztyp, unabhängig von seiner Hartnäckigkeit oder Konsistenz, ohne merkliche Restspuren zu beseitigen. Alle vorbereiteten Spalten sind nach der Reinigung visuell sauber ohne verbleibende Rückstände.

90 Punkte: Die Bürste entfernt fast alle Verschmutzungen, hinterlässt nur minimalen Rest. Diese Bewertung wird vergeben, wenn die Bürste die meiste Verschmutzung beseitigt, jedoch einige winzige Schmutzpartikel in schwer zugänglichen Bereichen der Spalten übrig bleiben.

80 Punkte: Die Bürste entfernt den Großteil des Schmutzes, hat jedoch Schwierigkeiten bei hartnäckigen Verschmutzungen. Die Mehrheit des Schmutzes wird erfolgreich entfernt, jedoch bleiben hartnäckige oder klebrige Partikel teilweise erhalten, was auf gewisse Herausforderungen bei der Schmutzbewältigung hinweist.

70 Punkte: Die Bürste entfernt leichten Schmutz gut, kämpft jedoch mit schwereren Verschmutzungen. Hier zeigt sich die Bürste effektiv bei der Beseitigung von leichtem Staub und kleinen Krümeln, aber ihre Leistung lässt bei dickeren oder festsitzenden Verschmutzungen nach.

60 Punkte: Die Bürste entfernt nur leichten Schmutz und hat Schwierigkeiten bei stärkeren Verschmutzungen. Sie funktioniert gut bei der Beseitigung von losem und leichtem Schmutz, aber bei dichten oder öligen Verschmutzungen ist ihre Effektivität stark eingeschränkt.

50 Punkte: Die Bürste entfernt kaum Schmutz und hinterlässt viel Rückstand. In diesem Fall zeigt die Bürste minimale Reinigungswirkung und hinterlässt erhebliche Rückstände, insbesondere bei prägnanteren Schmutzarten.

40 Punkte: Die Bürste ist ineffizient bei den meisten Verschmutzungen. Sie bietet weder bei leichtem noch bei schwerem Schmutz eine überzeugende Reinigungsleistung, was auf eine erhebliche Einschränkung in der Nutzbarkeit hinweist.

30 Punkte: Die Bürste entfernt nur sehr wenig Schmutz. Diese Bewertung spiegelt wider, dass die Reinigungsfunktion der Bürste ein nahezu bedeutungsloses Ausmaß hat und nur einen geringen Prozentsatz jeglicher Schmutzart bewältigt.

20 Punkte: Die Bürste hat keine nennenswerte Reinigungswirkung. Unabhängig von der Schmutzart oder dem Schweregrad wird kaum eine Verbesserung des Verschmutzungszustands erzielt.

10 Punkte: Die Bürste ist unbrauchbar zur Reinigung. Diese geringste Punktzahl wird vergeben, wenn die Bürste überhaupt keinen Schmutz entfernt und ihre Reinigungsfunktion völlig versagt.

4. Flexibilität und Biagsamkeit der Bürste

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Bürste wurde in verschiedenen Winkeln gebogen, um die Flexibilität zu testen und zu prüfen, ob sie sich den Konturen der Spalten anpassen kann, ohne zu brechen.

In diesem Schritt wurde die Bürste systematisch verschiedenen Biegewinkeln ausgesetzt. Diese Biegungen reichten von leichten Krümmungen bis zu extremen Winkeln, um ihre Fähigkeit zu überprüfen, sich optimal anzupassen und gleichzeitig ihre Struktur intakt zu halten. Ziel war es, eventuelle Schwachstellen in der Struktur zu identifizieren, die bei der Nutzung in unterschiedlichen Umgebungen auftreten könnten.

Schritt 2: Die Bürste wurde in enge und verwinkelte Spalten eingeführt, um die Biagsamkeit zu beurteilen. Dabei wurde beobachtet, ob die Bürste ihre Form behält und sich gut anpasst.

Hierbei wurde die Bürste in eine Vielzahl von engen und komplexen Strukturen eingepasst, um ihre Biagsamkeit zu beurteilen. Es wurde besonders darauf geachtet, wie die Bürste reagiert, wenn sie durch sehr enge und scharfwinklige Spalten geführt wird. Die Anpassungsfähigkeit und Rückkehr zur ursprünglichen Form standen dabei im Fokus der Beobachtungen.

Schritt 3: Die Bürste wurde nach der Biegung inspiziert, um eventuelle dauerhafte Verformungen oder Schäden zu erkennen.

Nach den Biegungstests wurde die Bürste eingehend untersucht, um dauerhafte Verformungen, Brüche oder andere Beschädigungen festzustellen, die durch den Belastungstest entstanden sein könnten. Diese Inspektion stellte sicher, dass die Bürste ihre ursprüngliche Form und Funktionalität nach den Tests beibehält.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Bürste vollständig flexibel ist und sich jedem Biegewinkel perfekt anpasst ohne irgendwelche Schäden oder Verformungen zu zeigen. Sie behält ihre Integrität auch bei extremen Belastungen.

90 Punkte: Die Bürste zeigt eine hohe Flexibilität und kann sich trotz mehrfacher Biegungen an extreme Winkel anpassen. Es sind nur minimale Verformungen sichtbar, die die Funktion jedoch nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Die Bürste ist gut flexibel und passt sich moderaten bis starken Winkeln gut an. Bei extremen Biegungen zeigt sie jedoch Einschränkungen.

70 Punkte: Die Bürste ist ausreichend flexibel für die meisten gängigen Anwendungen und kann moderate Winkel biegen. Extreme Biegungen könnten Probleme bereiten.

60 Punkte: Die Bürste weist begrenzte Flexibilität auf und hat die Tendenz, bei stärkerem Druck in sehr engen Winkeln nachzugeben oder zu brechen.

50 Punkte: Die Prüfungen zeigen, dass die Bürste nur wenig flexibel ist und bereits bei geringem Druck anfängt, sich zu verformen oder zu brechen.

40 Punkte: Die Bürste ist maßgeblich steif, und es bedarf signifikanter Kraft, um sie überhaupt zu biegen, was die Handhabung erschwert.

30 Punkte: Die Bürste ist kaum biegsam und weist eine hohe Bruchgefahr auf, sobald sie minimalen Biegungen unterworfen wird.

20 Punkte: Die Bürste zeigt keine Flexibilität und ist völlig unbrauchbar für Anwendungen, die Anpassungen erfordern.

10 Punkte: Die Bürste ist vollständig steif und bricht sofort bei jedem Versuch der Biegung, was sie für jegliche flexible Anwendung als unwirksam erscheinen lässt.

5. Sicherheitsprüfung bei der Anwendung

Testdurchführung:

Schritt 1: Die Bürste wurde auf scharfe Kanten oder raue Oberflächen inspiziert, um mögliche Verletzungsrisiken zu identifizieren.

In diesem Schritt wurde die Bürste einer gründlichen Inspektion unterzogen. Dabei wurde die gesamte Oberfläche der Bürste auf das Vorhandensein von scharfen Kanten, spitzen Ecken oder rauen Oberflächen untersucht. Ziel war es, Bereiche zu identifizieren, die bei der Anwendung zu Schnitten, Kratzern oder anderen Verletzungen führen könnten. Während der Inspektion wurden visuelle Untersuchungen ergänzt durch manuelles Abtasten, um Unebenheiten zu fühlen, die mit bloßem Auge möglicherweise nicht sichtbar sind.

Schritt 2: Die Anwendung der Bürste wurde beobachtet, um festzustellen, ob es während des Gebrauchs zu unerwarteten Bewegungen oder Gefahren kommt.

In diesem Schritt wurde die Bürste in einer realistischen Anwendungssituation getestet, um zu beobachten, wie sie sich verhält, wenn sie benutzt wird. Dabei lag der Fokus auf der Kontrolle der Stabilität und Bewegungsrichtung der Bürste, um festzustellen, ob sie unter bestimmten Bedingungen abrutschen oder unvorhersehbare Bewegungen machen könnte, die potenziell gefährlich wären. Die Tests wurden mit verschiedenen Griffen und Anwendungstechniken durchgeführt, um ein breites Spektrum an Nutzungsszenarien abzudecken.

Schritt 3: Es wurde getestet, ob die Bürste bei normalem Gebrauch Brüche oder Risse aufweist, die potenziell gefährlich sein könnten.

In diesem letzten Schritt der Testreihe wurde die Bürste wiederholt unter normalen Gebrauchsbedingungen verwendet, um ihre strukturelle Integrität zu überprüfen. Der Fokus lag darauf, festzustellen, ob die Bürste während der Verwendung Risse, Brüche oder Splitter entwickeln könnte. Hierbei wurden verschiedene Materialien und Druckstufen simuliert, um die Belastbarkeit zu ermitteln. Zusätzlich wurden begleitend manuelle Tests durchgeführt, bei denen gezielt auf Schwachstellen Druck ausgeübt wurde.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Bürste alle Tests ohne Anzeichen von Mängeln oder Risiken besteht und während der gesamten Testreihe keine potenziellen Gefahren feststellbar sind. Die Bürste repräsentiert in diesem Fall höchste Sicherheit und Verlässlichkeit im Gebrauch.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn die Bürste insgesamt sehr sicher ist, jedoch minimale Risiken bestehen, die nur durch unsachgemäße Handhabung entstehen können. Die Risiken sind in der Regel gut vermeidbar und beeinträchtigen nicht die sichere Anwendung bei richtiger Nutzung.

80 Punkte: Diese Punktzahl ist gerechtfertigt, wenn die Bürste bei normalem Gebrauch als sicher bewertet wird, jedoch unter grober Behandlung oder außergewöhnlicher Belastung anfällig für Probleme sein könnte, so dass besondere Vorsicht bei extremen Bedingungen geboten ist.

70 Punkte: Die Bürste erhält diese Punktzahl, wenn sie als ausreichend sicher angesehen wird. Leichte Vorsicht ist jedoch empfehlenswert, da es bestimmte Szenarien gibt, in denen ein geringes Verletzungsrisiko bestehen könnte, obwohl die grundlegende Anwendung sicher bleibt.

60 Punkte: Diese Punktzahl wird dann vergeben, wenn die Bürste moderate Risiken bei unsachgemäßer Verwendung birgt und Anwender zur Vorsicht gemahnt werden müssen, um potenzielle Gefahrensituationen zu vermeiden.

50 Punkte: Die Bürste zeigt bei normalem Gebrauch erkennbares Verletzungspotential auf. Anwender sollten sich dieser Risiken bewusst sein und Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, um Verletzungen zu verhindern.

40 Punkte: Hierbei ist die Bürste unsicher und bringt bei normaler Anwendung eine nennenswerte Verletzungsgefahr mit sich. Sie sollte entweder verbessert werden oder der Einsatz sollte überdacht werden.

30 Punkte: Die Bürste gilt als gefährlich bei normalem Gebrauch und kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Eine Anwendung in der aktuellen Form ist aus sicherheitstechnischen Gründen nicht ratsam.

20 Punkte: Diese Punktzahl bestätigt, dass die Bürste sehr unsicher ist und nur mit höchster Vorsicht verwendet werden sollte. Die potenzielle Gefahr ist signifikant und einschränkend.

10 Punkte: Die Bürste ist extrem gefährlich und weist so gravierende Sicherheitsmängel auf, dass eine sichere Verwendung in keiner Weise gewährleistet werden kann. Der Einsatz sollte dringend vermieden werden.